

## Vorwort

Erfolg und Misserfolg liegen sehr nahe beieinander. Jeder der ein Ziel erreichen will muss dieses auch klar formulieren. Ohne Ziel kein Ankommen!

Dies gilt umso mehr in einer Welt in der das Gesundheitswesen den größten Veränderungen ausgesetzt ist, werden doch die Menschen immer älter, die Beitragszahler immer weniger und die Medizintechnik immer teurer, kurzlebiger und innovativer.

Eine erfolgreiche Praxisführung erfordert heute nicht nur medizinische Kenntnisse, Erfahrung und Empathie, sondern vor allem auch rationales Denken und Planen, betriebswirtschaftliche Überlegungen sowie intensive Auseinandersetzung mit der Praxisführung und den Blick für das Wesentliche.

Die wichtigsten immer wieder aufgeworfenen Fragestellungen einer erfolgreichen, stabilen, zukunfts- und tragfähigen Praxisführung werden anhand von Checklisten sowie Arbeitshilfen dargestellt, die eine gute Grundlage zur Informationsbeschaffung, Kontrolle und Beurteilung bilden.

Dabei wenden sich die Autoren insbesondere solchen Fragenkomplexen zu, die sie im Laufe ihrer eigenen Beratungspraxis immer wieder als Fehlerquellen identifizierten und deren Vermeidung zum Gesamterfolg beiträgt.

Es liegt in der Natur der Checklisten, dass diese nur einen Rahmen geben können und individuelle Besonderheiten, Erfordernisse und Notwendigkeiten stets besonders und zusätzlich im Einzelfall zu berücksichtigen, anzupassen und zu modifizieren sind.

Über Anregungen, konstruktive Kritik und kreative Vorschläge freuen wir uns und möchten Ihnen bereits heute hierfür danken.

Mannheim, im September 2011

**Hans-Peter Held**

Wirtschaftsprüfer

Steuerberater

Lehr- und Wirtschaftsmediator (DGMW)

**Christian Stoffel**

vereidigter Buchprüfer

Steuerberater

Wirtschaftsmediator